

Von Ehe und Ehelosigkeit

¹Wovon ihr aber mir geschrieben habt, darauf antworte ich: Es ist gut für einen Mann, wenn er keine Frau berührt.²Aber um Unzucht zu vermeiden habe jeder seine eigene Frau, und jede Frau habe ihren eigenen Mann.³Der Mann leiste der Frau die schuldige Hingabe, desgleichen die Frau dem Mann.⁴Die Frau verfügt nicht über ihren Leib, sondern der Mann. Ebenso verfügt der Mann nicht über seinen Leib, sondern die Frau.⁵Entziehe sich nicht eins dem andern, es sei denn eine Zeitlang, wenn beide einverstanden sind, zum Fasten und Beten; und dann kommt wieder zusammen, damit euch der Satan nicht versuche um eurer Unkeuschheit willen.⁶Solches sage ich aber als Zugeständnis und nicht als Gebot.⁷Ich wollte aber lieber, alle Menschen wären, wie ich bin; aber jeder hat seine eigene Gabe von Gott, der eine so, der andere so.⁸Den Ledigen und Witwen sage ich aber: Es ist gut für sie, wenn sie so bleiben wie ich.⁹Wenn sie sich aber nicht enthalten können, sollen sie heiraten; denn es ist besser zu heiraten als vor Begierde zu brennen.

Von der Ehescheidung

¹⁰Den Verheirateten aber gebiete nicht ich, sondern der HERR, dass die Frau sich nicht von ihrem Manne scheiden soll; ¹¹wenn sie sich aber scheidet, soll sie Ehelos bleiben oder sich mit ihrem Mann versöhnen; und der Mann soll nicht seine Frau entlassen.¹²Den andern aber sage ich, nicht der HERR: Wenn ein Bruder eine ungläubige Frau hat, und sie lässt es sich gefallen, bei ihm zu wohnen, so soll er sich

درباره ازدواج

¹اما درباره آنچه به من نوشته بودید، مرد را نیکو آن است که زن را لمس نکند.²لکن به سبب زنا، هر مرد زوجه خود را بدارد و هر زن شوهر خود را بدارد.³و شوهر حق زن را ادا نماید و همچنین زن حق شوهر را.⁴زن بر بدن خود مختار نیست بلکه شوهرش، و همچنین مرد نیز اختیار بدن خود ندارد بلکه زنش،⁵از یکدیگر جدایی مگزینید مگر مدتی به رضای طرفین تا برای روزه و عبادت فارغ باشید؛ و باز با هم پیوندید مبدا شیطان شما را به سبب ناپرهیزی شما در تجربه اندازد.⁶لکن این را می گویم به طریق اجازه نه به طریق حکم،⁷اما می خواهم که همه مردم مثل خودم باشند. لکن هرکس نعمتی خاص از خدا دارد، یکی چنین و دیگری چنان.⁸لکن به مجرّدين و بیوه زنان می گویم که ایشان را نیکو است که مثل من بمانند.⁹لکن اگر پرهیز ندارند، نکاح بکنند زیرا که نکاح از آتش هوس بهتر است.

طلاق

¹⁰اما منکوحان را حکم می کنم و نه من بلکه خداوند: که زن از شوهر خود جدا نشود؛¹¹و اگر جدا شود، مجرّد بماند یا با شوهر خود صلح کند؛ و مرد نیز زن خود را جدا نسازد.¹²و دیگران را من می گویم نه خداوند: که اگر کسی از برادران زنی بی ایمان داشته باشد و آن زن راضی باشد که با وی بماند، او را جدا نسازد.¹³و زنی که شوهر بی ایمان داشته باشد و او راضی باشد که با وی بماند، از شوهر خود جدا نشود.¹⁴زیرا که شوهر بی ایمان از زن خود مقدّس می شود و زن بی ایمان از برادر مقدّس می گردد و اگر نه اولاد شما ناپاک می بودند، لکن الحال مقدّسند.¹⁵اما اگر بی ایمان جدایی نماید، بگذارش که بشود زیرا برادر یا خواهر در این صورت مقید نیست و خدا ما را به سلامتی خوانده است.¹⁶زیرا که تو چه دانی، ای زن، که شوهرت را نجات خواهی داد؟ یا چه دانی، ای مرد، که زن خود را نجات خواهی داد؟

دعوت خدا

¹⁷مگر اینکه به هرطور که خداوند به هرکس قسمت فرموده و به همان حالت که خدا هرکس را خوانده باشد، بدینطور رفتار بکند؛ و همچنین در همه کلیساها

امر می‌کنم.¹⁸ اگر کسی در مختونی خوانده شود، نامختون نگردد و اگر کسی در نامختونی خوانده شود، مختون نشود.¹⁹ ختنه چیزی نیست و نامختونی هیچ، بلکه نگاه داشتن امراهی خدا.²⁰ هرکس در هر حالتی که خوانده شده باشد، در همان بماند.²¹ اگر در غلامی خوانده شدی تو را باکی نباشد، بلکه اگر هم می‌توانی آزاد شوی، آن را اولیتر استعمال کن.²² زیرا غلامی که در خداوند خوانده شده باشد، آزاد خداوند است؛ و همچنین شخصی آزاد که خوانده شد، غلام مسیح است.²³ به قیمتی خریده شدیدی، غلام انسان نشوید.²⁴ ای برادران، هرکس در هر حالتی که خوانده شده باشد، در آن نزد خدا بماند.

درباره افراد مجرّد و بیوه زن‌ها

²⁵ اما دربارهٔ باکره‌ها حکمی از خداوند ندارم. لکن چون از خداوند رحمت یافتیم که امین باشیم، رأی می‌دهم.²⁶ پس گمان می‌کنم که بجهت تنگی این زمان، انسان را نیکو آن است که همچنان بماند.²⁷ اگر با زن بسته شدی، جدایی مجوی و اگر از زن جدا هستی دیگر زن نخواه.²⁸ لکن هرگاه نکاح کردی، گناه نورزیدی و هرگاه باکره منکوحه گردید، گناه نکرد. ولی چنین در جسم زحمت خواهند کشید، لیکن من بر شما شفقت دارم.²⁹ اما، ای برادران، این را می‌گویم وقت تنگ است تا بعد از این آنانی که زن دارند مثل بیزن باشند³⁰ و گریانان چون ناگریانان و خوشحالان مثل ناخوشحالان و خریداران چون غیرمالکان باشند،³¹ و استعمال کنندگان این جهان مثل استعمال کنندگان نباشند، زیرا که صورت این جهان درگذر است.³² اما خواهش این دارم که شما بیاندیشید. شخص مجرّد در امور خداوند می‌اندیشد که چگونه رضامندی خداوند را بجوید؛³³ و صاحب زن در امور دنیا می‌اندیشد که چگونه زن خود را خوش بسازد.³⁴ در میان زن منکوحه و باکره نیز تفاوتی است، زیرا باکره در امور خداوند می‌اندیشد تا هم در تن و هم در روح مقدّس باشد؛ اما منکوحه در امور دنیا می‌اندیشد تا شوهر خود را خوش بسازد.

³⁵ اما این را برای نفع شما می‌گویم نه آنکه دامی بر شما بنهم بلکه نظر به شایستگی و ملازمت خداوند، بی تشویش.³⁶ لکن هرگاه کسی گمان برد که با باکره

nicht von ihr scheiden.¹³ Und wenn eine Frau einen ungläubigen Mann hat, und er lässt es sich gefallen, bei ihr zu wohnen, so soll sie sich nicht von ihm scheiden.¹⁴ Denn der ungläubige Mann ist geheiligt durch die Frau, und die ungläubige Frau ist geheiligt durch den Mann. Sonst wären eure Kinder unrein; nun aber sind sie heilig.¹⁵ Wenn aber der Ungläubige sich scheiden will, so lass ihn sich scheiden. Der Bruder oder die Schwester ist nicht gebunden in solchen Fällen. Zum Frieden hat uns Gott berufen.¹⁶ Denn was weißt du, Frau, ob du den Mann retten wirst? Oder du, Mann, was weißt du, ob du die Frau retten wirst?

Unterschiedliche Berufungen

¹⁷ Doch wie Gott jedem einzelnen zugeteilt hat, wie der HERR jeden einzelnen berufen hat, so wandle er; und so ordne ich's an in allen Gemeinden.¹⁸ Ist jemand als Beschnittener berufen, der bleibe bei der Beschneidung. Ist jemand als Unbeschnittener berufen, der lasse sich nicht beschneiden.¹⁹ Beschnitten sein ist nichts, und unbeschnitten sein ist nichts, sondern das Halten der Gebote Gottes.²⁰ Jeder bleibe in dem Beruf, darin er berufen ist.²¹ Bist du als Knecht berufen, so Sorge dich nicht; doch kannst du frei werden, so tue es viel lieber.²² Denn wer als Knecht berufen ist in dem HERRN, der ist ein Freigelassener des HERRN; desgleichen, wer als Freier berufen ist, der ist ein Knecht Christi.²³ Ihr seid teuer erkaufte; werdet nicht der Menschen Knechte.²⁴ Worin ein jeder berufen ist, liebe Brüder, darin bleibe er vor Gott.

Von den Unverheirateten

خود ناشایستگی می‌کند، اگر به حد بلوغ رسید و ناچار است از چنین شدن، آنچه خواهد بکند؛ گناهی نیست؛ بگذار که نکاح کنند.³⁷ اما کسی که در دل خود پایدار است و احتیاج ندارد بلکه در اراده خود مختار است و در دل خود جازم است که باکره خود را نگاه دارد، نیکو می‌کند.³⁸ پس هم کسی که به نکاح دهد، نیکو می‌کند و کسی که به نکاح ندهد، نیکوتر می‌نماید.

بیوه‌ها

³⁹ زن مادامی که شوهرش زنده است، بسته است. اما هرگاه شوهرش مرد آزاد گردید تا به هرکه بخواهد منکوحه شود، لیکن در خداوند فقط.⁴⁰ اما بحسب رأی من خوشحالت‌تر است، اگر چنین بماند و من نیز گمان می‌برم که روح خدا را دارم.

²⁵ Über die Jungfrauen habe ich kein Gebot des HERRN; ich sage aber meine Meinung als einer, der vom HERRN Barmherzigkeit erlangt hat, vertrauenswürdig zu sein.²⁶ So meine ich nun, solches sei gut um der gegenwärtigen Not willen, es sei gut für den Menschen, so zu sein.²⁷ Bist du an eine Frau gebunden, so suche nicht von ihr loszukommen; bist du frei, so suche keine Frau.²⁸ Wenn du aber doch heiratest, sündigst du nicht; und wenn eine Jungfrau heiratet, sündigt sie nicht. Doch werden solche leibliche Bedrängnisse haben; ich aber hätte euch gerne verschont.²⁹ Das sage ich aber, liebe Brüder: Die Zeit ist kurz. Daher sollen auch die, die Frauen haben, so sein, als hätten sie keine; und die weinen, als weinten sie nicht;³⁰ und die sich freuen, als freuten sie sich nicht; und die da kaufen, als behielten sie es nicht;³¹ und die diese Welt gebrauchen, als brauchten sie es nicht. Denn das Wesen dieser Welt vergeht.³² Ich möchte aber, dass ihr ohne Sorge seid. Wer ledig ist, der sorgt sich um die Sache des HERRN, wie er dem HERRN gefalle;³³ wer aber heiratet, der sorgt sich um die Dinge der Welt, wie er der Frau gefalle.³⁴ So ist auch der Unterschied zwischen einer verheirateten Frau und einer Jungfrau: die Frau, die nicht heiratet, sorgt sich um die Sache des HERRN, dass sie heilig sei am Leib und auch am Geist; aber die Frau, die heiratet, sorgt sich um die Dinge der Welt, wie sie dem Mann gefalle.

³⁵ Dies sage ich aber zu eurem Nutzen; nicht um euch einen Strick um den Hals zu werfen, sondern damit es recht zugehe, und ihr stets ungehindert dem HERRN

dienen könnt.³⁶ Wenn aber jemand der Meinung ist, er handle unrecht gegenüber seiner Jungfrau, weil sie im heiratsfähigen Alter ist, und es kann nicht anders sein, so tue er, was er will; er sündigt nicht, sie sollen heiraten.³⁷ Wenn einer aber sich fest vornimmt, weil er ungezwungen ist und seinen freien Willen hat, und beschließt in seinem Herzen, seine Jungfrau unberührt zu lassen, der tut wohl.³⁸ Demnach, wer seine Jungfrau heiratet, der handelt gut; wer sie aber nicht heiratet, der handelt besser.

Von den Witwen

³⁹Eine Frau ist gebunden durch das Gesetz, solange ihr Mann lebt; wenn aber ihr Mann entschläft, ist sie frei, zu heiraten, wen sie will, nur, dass es im HERRN geschehe.⁴⁰ Seliger ist sie aber, meiner Meinung nach, wenn sie so bleibt. Ich denke aber, auch den Geist Gottes zu haben.